



Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz  
Église évangélique réformée de Suisse



Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>

LGBK

Liturgie- und Gesangbuch-  
konferenz der evangelisch-  
reformierten Kirchen der  
deutschsprachigen Schweiz

STH  
BASEL

# Tagung

«Nährende Bilder im Abendmahl»

« Avec la Sainte-Cène,  
se nourrir d'images »

Samstag, 11. Juni 2022, 9.30 bis 17 Uhr  
Zürich, Helferei und Theologisches Seminar



Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz, Theologische Fakultät Zürich, Staatsunabhängige  
Theologische Hochschule Basel und Liturgie- und Gesangbuchkonferenz Deutschschweiz

## Programm

- 9.30 Uhr Laudes in der Kapelle der Helferei
- 10.00 Uhr Türöffnung am Theologischen Seminar
- 10.15 Uhr Zwei Referate (siehe unten)
- 11.15 Uhr Pause
- 11.30 Uhr Gruppenarbeit
- 12.00 Uhr Plenum
- 12.30 Uhr Mittagessen (Stehlunch)
- 13.45 Uhr Atelier I
- 14.45 Uhr Atelier II
- 15.50 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kapelle der Helferei
- 16.30 Uhr Abschluss und Kirchenkaffee
- 17.00 Uhr Tagungsende

## Organisation

Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz

Liturgie- und Gesangbuchkonferenz der evang.-ref. Kirchen der deutschsprachigen Schweiz

Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel

Theologische Fakultät Zürich

## Zum Thema

Die Protestanten haben verinnerlicht, was Jesus dem Versucher in der Wüste entgegengibt: «Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes geht» (Mt 4,4).

Vielleicht dürfen wir uns im Gottesdienst auch daran erinnern, dass kein Mensch von Worten und heisser Luft allein lebt? Im Abendmahl erhalten wir Brot, Wein und Wort. Was Leib und Seele zusammenhält, wird mit einer elementaren Handlung der Lebenserhaltung verbunden. Im Essen und Trinken erleben wir Festfreude, zeigen Dankbarkeit und zelebrieren Genuss.

Kein Wunder: In allen Religionen gehören Mahlfeiern zum rituellen Kernbestand. Wir gehen an dieser Tagung der Frage nach, warum die nährenden Bilder auch für unseren Glauben wunderbar sind. Wir schmecken und sehen, singen und feiern Gottes Fülle und Schönheit, denken aber auch über den «bitteren Kelch» und die Verletzlichkeit in der christlichen Mahltradition nach.

## Zur Tagung

Die Tagung «Nährende Bilder im Abendmahl» / « Avec la Sainte-Cène, se nourrir d'images » mit Referaten, 7 Ateliers und Gruppenarbeiten richtet sich an Studierende und Berufstätige aus Pfarramt und Kirchenmusik, an Behördenmitglieder (Ressort Gottesdienst und Musik) und weitere Interessierte. Sie findet in der Theologischen Fakultät Zürich statt und ist eingebettet in gottesdienstliche Feiern in der Kapelle der Helferei.

Referate von Prof. Dr. Isabelle Grellier (Strasbourg) und Prof. Dr. Ralph Kunz (Uni Zürich) Ateliers mit Prof. Dr. Isabelle Grellier (in franz. Sprache), Pfrn. Manuela Liechti-Genge, Prof. Dr. Birgit Jeggle-Merz, Pfr. Martin Schmidt, Prof. Dr. Stefan Schwyer, Pfr. Hansueli Walt, Pfr. Peter Weigl und Prof. Dr. Angela Berlis.

## Übersetzung

Interprète personnelle de la Prof. Dr. Isabelle Grellier, la pasteure Dr. Nadine Manson. Übersetzungen der beiden Referate liegen gedruckt in Deutsch und Französisch auf.

## Referate

Prof. Dr. Ralph Kunz, Theologische Fakultät der Universität Zürich

### «Und Du gibest ihnen ihre Speise»

Essen und Trinken sind elementare Lebensvollzüge, die den Leib zusammenhalten. Die Liebe geht durch den Magen. Wir leben und laben uns – auch im Ritus – nicht vom Wort allein. Sättigt uns das Abendmahl, wie wir es feiern? In der Bibel gibt es viele nährenden Bilder für das Heil, die unserer Mahlfeier den unerhörten Geschmack der Güte Gottes verleihen. Schöpfen wir aus der Fülle und feiern Auferstehung!

Prof. Dr. Isabelle Grellier, Faculté de théologie protestante de Strasbourg

### « Celui qui mange et boit sans discerner le corps du Seigneur ... »

La Cène est un rite, avec les chances et les dangers que comporte tout rite, en particulier la richesse de leur polysémie, mais aussi la tentation de s'imaginer, à travers le rite, maîtriser Dieu au lieu de nous laisser accueillir, et ouvrir, par lui. La compréhension que développe Paul dans 1 Corinthiens 11 pourrait-elle nous aider à sortir de ce piège ? Et y aurait-il à inventer, dans le rite même, quelque chose comme du « contre-rite » pour apprendre mieux à « discerner le corps du Seigneur » ?

## Ateliers

Es können zwei Ateliers besucht werden. Die Einschreibung erfolgt vor Ort. Beschreibungen der Ateliers siehe nächste Seiten.

## Gottesdienstliche Feiern

Laudes (Pfr. Peter Weigl) und Abendmahlsgottesdienst

## Tagungsort

Helferei und Theologisches Seminar, Kirchgasse 13 und 9, 8001 Zürich

## Anmeldung

Anmeldung bis 2. Juni 2022: [www.gottesdienst-ref.ch/agenda/agenda-lgbk](http://www.gottesdienst-ref.ch/agenda/agenda-lgbk)  
Fragen an [christine.esser@zhref.ch](mailto:christine.esser@zhref.ch), T 044 258 92 68 (Di/Do)

## Kosten

CHF 30.–, für Studierende kostenlos. Wir danken für die Vorauszahlung auf:  
IBAN CH43 0070 0110 0033 0103 8  
lautend auf: Evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich, 8001 Zürich  
[Wichtiger Vermerk:] 200603 LGBK – Tagung 11.6.2022  
(Tageskasse vorhanden)

## Ateliers

### «Geläuterte Weine und markige Speisen»

Nach einem kurzen exegetischen und systematischen Einblick in die Dimension des Abendmahles als Festmahl tauchen wir ein in dessen Glanz in Form einer kreativen Schreibwerkstatt. Vielleicht dient der eine oder andere Text gar als Vorlage für den nächsten Abendmahlsgottesdienst oder wir entdecken Möglichkeiten, den Festganz neu über dem Abendmahl aufleuchten zu lassen?

*Pfrn. Manuela Liechti-Genge*

### «O Leib, gebrochen mir zugut, o mir zulieb vergossnes Blut, ich jauchze deinem Namen.» (RG 322)

Wie weit ist das Abendmahl Geschmackssache?  
Gibt es Lieder, die Appetit anregen, die nähren, die auf den Magen schlagen?  
Hymnologische amuse-bouches und singender Selbstversuch.

*Pfr. Hansueli Walt und Pfr. Peter Weigl-Schatzmann*

### «Nährende Spiritualität» aus der Perspektive der Kirchenleitung.

Es gibt nichts Besseres dabei als fröhlich sein und sich gütlich tun in seinem Leben. Denn ein jeder Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes. (Koh 3)

Wie halten wir es mit einer Kirchenleitung, die zu Tisch lädt und nicht an den Tisch zitiert. Wie ist das mit dem Mahl neben dem Wort? Was braucht unsere Kirche? Wovon lebt sie? Was sättigt?

*Pfr. Martin Schmidt*

### «Ecce panis angelorum»

In Zeugnissen von Gemälden, Graphiken und liturgischen Geräten wollen wir der Kulturgeschichte des eucharistischen Brotes nachgehen und auf diese Weise die Symbolgestalt des gemeinsamen Mahles erkunden.

*Prof. Dr. Birgit Jeggle*



## «Wer mein Fleisch verzehrt und mein Blut trinkt ...» (Joh 6,54)

Verschlägt einem das Blut den Appetit? Ist es das Fleisch, das nährt? Im Atelier stellen wir uns den mit dem Abendmahl unauflöslich verbundenen Bildern wie Blut, Kreuz, Opfer oder Priester. Wir diskutieren und reflektieren, was die Bilder bedeuten, wie das damit Gemeinte formuliert werden und in der Praxis der Mahlfeier Gestalt finden kann.

*Prof. Dr. Stefan Schweyer*

## « Du contre-rite »

La Cène est un rite, avec les chances et les dangers du rite. Intégrer dans le rite une dimension de « contre-rite » pourrait-il aider à contourner – au moins un peu – ces dangers ? Nous approfondirons cette notion et essayerons de suggérer des façons de faire qui pourraient aider à éviter que, « quand le sage montre la lune, l'imbécile regarde le doigt ».

*Prof. Dr. Isabelle Grellier*

## «Gut, dass hier alles gewandelt wird.» Über die Geistkraft und den Mut zur Wandlung

Eine Betonung der Einsetzungsworte lässt mitunter vergessen, dass die Wandlung der Gaben nur ein Aspekt des Geschehens ist. Dichter wie Lothar Zenetti oder wie die Poetin Nora Gomringer (von der das Zitat stammt) beziehen die Wandlung zurecht auch auf die Menschen, die durch die Feier des Abendmahls oder der Eucharistie verwandelt werden. Im Atelier sprechen wir über die Rolle des Heiligen Geistes und über das, was durch das Mahl und danach geschieht.

*Prof. Dr. Angela Berlis*



Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz  
Église évangélique réformée de Suisse



Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>

LGBK

Liturgie- und Gesangbuch-  
konferenz der evangelisch-  
reformierten Kirchen der  
deutschsprachigen Schweiz

STH  
BASEL